



Elternbrief im November 2020

**Gesamtschule des
Werra-Meißner-Kreises**

Christoph Matt
Schulleiter
c.matt@gesamtschule-grossalmerode.de

Baumhofstraße 21
37247 Großalmerode

Telefon: (0 56 04) 91 94-0
Telefax: (0 56 04) 91 94-120

Mittwoch, 4. November 2020

Liebe Eltern,

liebe Erziehungsberechtigte,

liebe Schulgemeinde,

herzlich grüße ich Sie erneut und hoffe, dass es Ihnen und Ihren Angehörigen gut geht.

Mit den bundesweiten Änderungen, hinsichtlich der Kontrolle des Infektionsgeschehens zum Schutz aller Bürgerinnen und Bürger, sind auch für das Bundesland Hessen weitreichende Verordnungen erlassen worden, die auch unsere Schule betreffen und über die ich Sie im Folgenden informieren möchte:

1. Seit Montag (2.11.2020) besteht für alle Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse sowie für alle Lehrerinnen und Lehrer der hessischen Schulen die Pflicht, eine Mund-Nase-Bedeckung auch während des Unterrichts zu tragen. Uns ist bewusst, dass diese Maßnahme den Schulalltag für Ihre Kinder und unsere Lernenden sowie für das gesamte Personal anstrengender machen wird. Um den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zum "Durchatmen" zu geben, wird es zusätzlich individuelle Maskenpausen von mindestens fünf Minuten Dauer geben, die in der Regel außerhalb des Schulgebäudes durchgeführt werden. Die Kinder und Jugendlichen können so den Mindestabstand von 1,50 Metern zueinander einhalten und frische Luft tanken.

Bitte tragen Sie Sorge dafür, dass Ihr Kind eine ausreichende Anzahl von Masken bei sich hat, so dass ein Wechsel der MNB möglich ist. Selbstverständlich hält die VTS für den Bedarfsfall stets eine Reserve bereit.

Sie erreichen uns

Von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr • Telefon: (0 56 04) 91 94-0 • Telefax: (0 56 04) 91 94-120
E-Mail: sekretariat@gesamtschule-grossalmerode.de • Internet: www.gesamtschule-grossalmerode.de

2. Spätestens zum 9.11.2020 ist die Maßgabe, den Unterricht in der Schule weitestgehend in konstanten Lerngruppen zu gestalten. Dementsprechend erfolgen Anpassungen in den Bereichen MKB der Jg. 5 und 6; E- und G-Kurse des Jg. 6 in der Förderstufe; Französisch, Latein und WP der Jg. 7-10; Religions- und Ethikkurse der Jg. 9 und 10; DaZ-Unterricht aller Jahrgangsstufen sowie der Förder- und LRS-Kurse. Die Einzelheiten der jeweiligen Änderungen werden mit Ihren Kindern besprochen und zur nächsten Woche umgesetzt.
3. Der Sportunterricht kann leider nicht mehr wie gewohnt stattfinden, sondern wird entsprechend der individuellen Bedarfe angepasst.
4. Die vorliegenden Verordnungen haben auch Auswirkungen auf unsere Ganztagsangebote, die seit dieser Woche zunächst bis auf Weiteres nicht mehr stattfinden können.
5. Unser Schulrestaurant wird wie in den letzten Wochen Angebote für Ihre Kinder bereithalten.

Alle diese Maßnahmen erfolgen mit dem Ziel, Infektionen zu vermeiden und den Präsenzunterricht an der Valentin-Traudt-Schule so lange wie möglich aufrecht erhalten zu können. Dementsprechend bitte ich Sie mit Ihren Kindern darauf hinzuwirken, die Regelungen zu den Abständen, den verbindlichen Hygienemaßnahmen sowie dem Tragen von M-N-B in der Schule und dem Schulgelände unbedingt einzuhalten. Einen hohen Stellenwert stellt zudem das regelmäßige Lüften in den Klassen- und Fachräumen dar. Hier habe ich Sie in meinem letzten Elternbrief gebeten mit Ihren Kindern über angemessene Bekleidung zu sprechen. Einhergehend mit der Auflage für die Klassen alle 20 Minuten für eine ca. 5-minütige Stoßlüftung zu sorgen, habe ich mit unserem Hausmeister vereinbart, dass die Grundtemperatur in den Räumen erhöht wird. Außerdem ist die Lüftungsanlage der Schule im Regelbetrieb nun auf 100% Leistung eingestellt, so dass auch hierdurch ein zusätzlicher regelmäßiger Luftaustausch erfolgt.

Zugleich erscheint es wichtig, dass kranke Kinder und solche, bei denen Sie eine Infektion mit dem Corona-Virus vermuten, nicht in die Schule kommen dürfen. Bei Unsicherheiten wenden Sie sich bitte zeitnah an Ihren zuständigen Kinder- oder Hausarzt. Dort erhalten Sie ebenso Informationen darüber, wie Sie sich im Hinblick auf „indirekte“ Kontakte mit coronainfizierten Personen verhalten sollen. Nachweisliche direkte Kontakte im Zeitraum der Virulenz zu dieser Personengruppe führen zu einer amtlichen Quarantäne, die uneingeschränkt eingehalten werden muss.

Die gesamte Schulleitung steht Ihnen für Rückfragen in dieser sehr ungewissen Zeit zur Verfügung, kommen Sie gerne auf uns zu.

Mit freundlichem Gruß, bleiben Sie gesund!

Gez. Christoph Matt, Schulleiter